



„Verantwortung für Deutschland“ – Der Koalitionsvertrag und dessen Potenzial für selbstständige Physiotherapeuten

Erschienen am 30.04.2025

Seit seiner Gründung setzt der IFK politische Forderungen durch. Gerade in Zeiten des Regierungswechsels ist die Adressierung solcher Forderungen Teil unseres Tagesgeschäfts. Wir haben uns bereits im Wahlkampf mit zahlreichen Forderungen zur Physiotherapie sowie zur Freiberuflichkeit eingebracht. Auch nach der Wahl haben wir die Beratungen über den Koalitionsvertrag weiter begleitet. Am 9. April 2025 wurde dieser schließlich von CDU, CSU und SPD unter dem Titel „Verantwortung für Deutschland“ vorgestellt. Darin sind auch einige Vorhaben formuliert, die selbstständige Physiotherapeuten betreffen.

Nach CSU und CDU hat sich nun auch die SPD für den Koalitionsvertrag ausgesprochen. Wir wollen dies zum Anlass nehmen, konkret in die Inhalte zu schauen und aufzuzeigen, an welchen Stellen der Vertrag Potenzial für selbstständige Physiotherapeuten bietet.

[Artikel "Koalitionsvertrag 'Verantwortung für Deutschland'"](#)

(Dieser Artikel ist Teil der Ausgabe 3-25 der *physiotherapie*, die Anfang Mai veröffentlicht wird.)